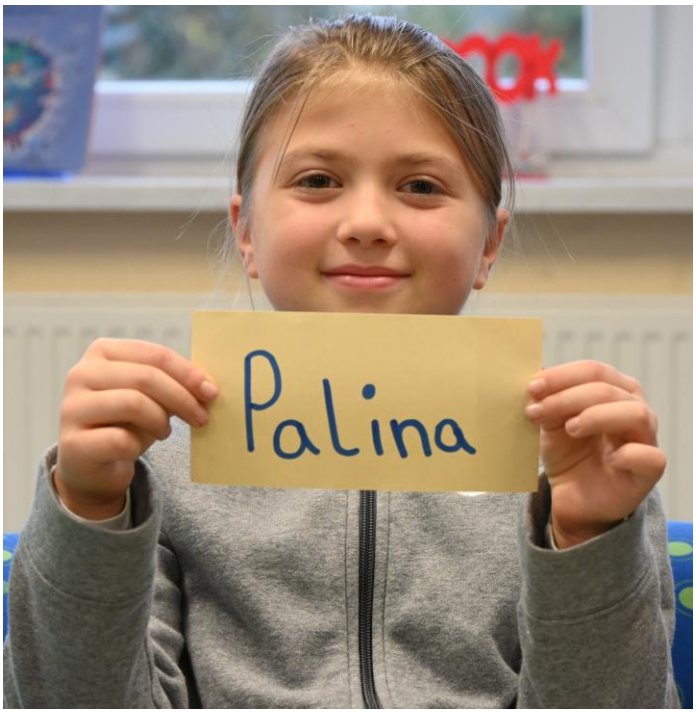
Zur Erinnerung

RADIO DER ZUKUNFT

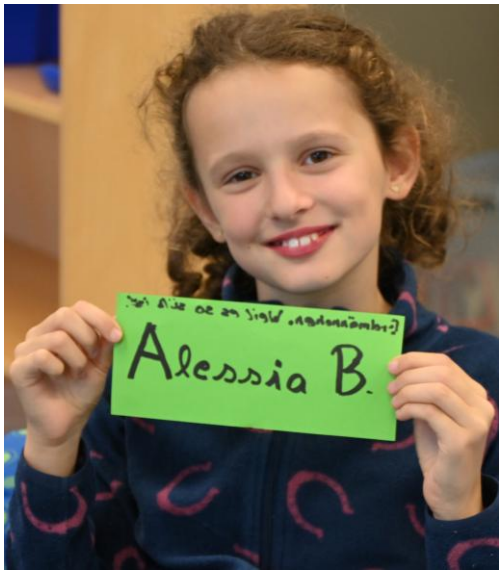
Radio AG der Grundschule Deuz 24/25

Qulturwerkstatt

Luca

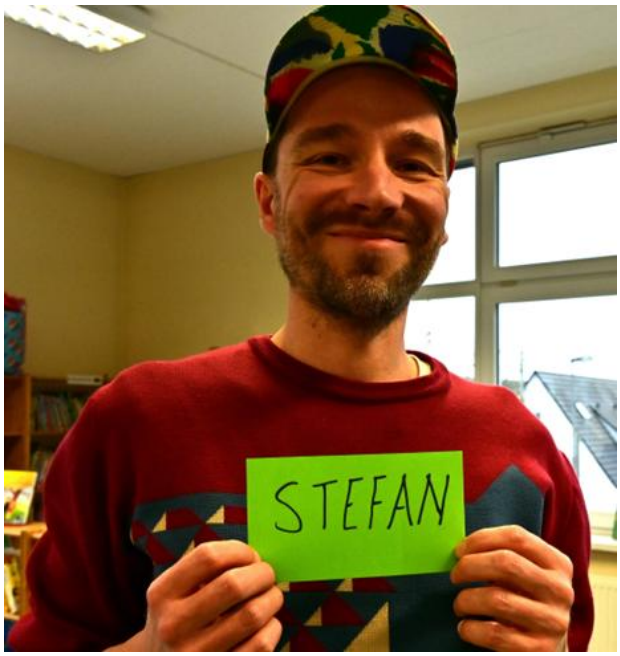

Palina

Wir sind das
„spatzen-krötige"
starke Team
2024/2025

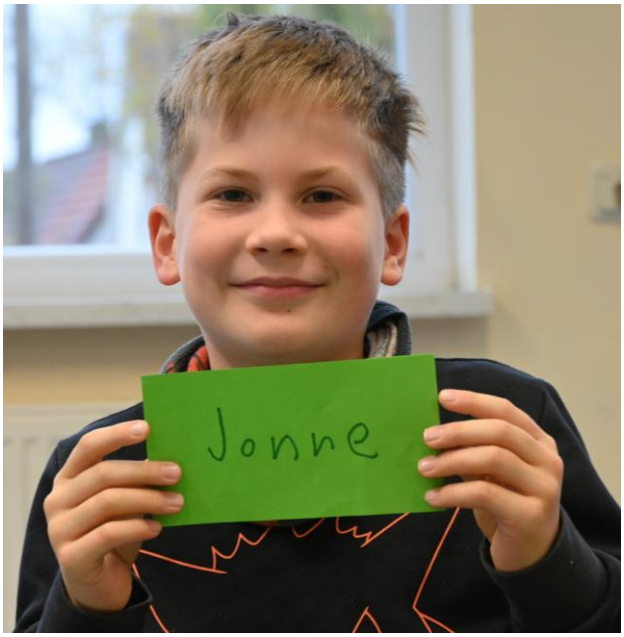

Alessia B.

Isabella

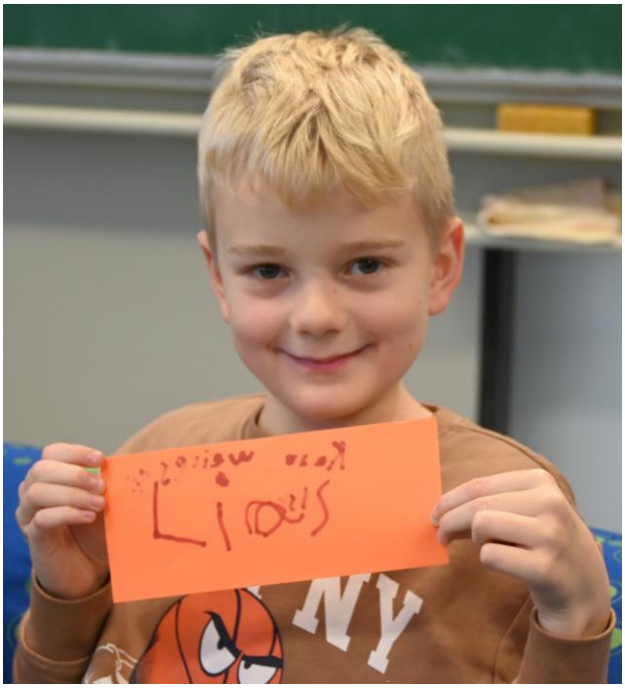
Annabell

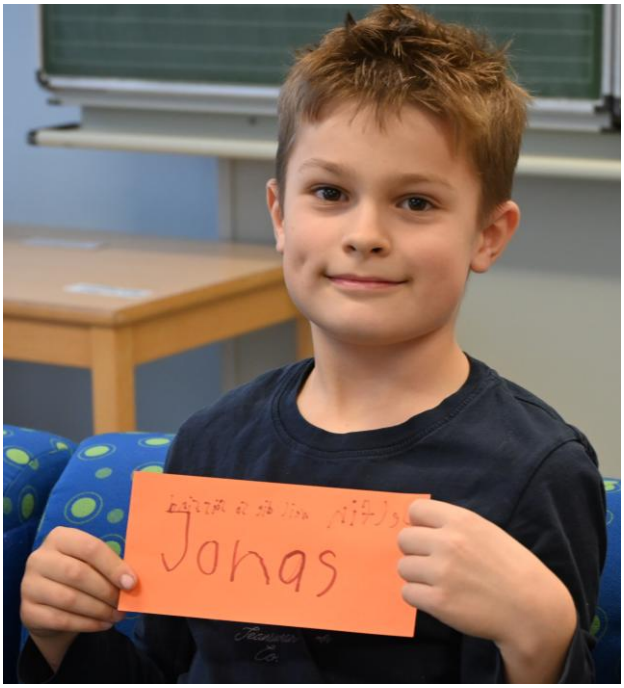

STEFAN

Jane.


Jonne

Mila


Lions


Jonas

ELIN
ELIN

Lennja

Uschi

Valeria

Stellt euch mit eurem Lieblingstier vor und sagt auch, warum es euer Lieblingstier ist!
Faultier

In Kolumbien fand die Biodiversitäts-Konferenz statt. 196 Staaten suchten nach einer Lösung, damit die Arten-Vielfalt erhalten bleibt.
Unsere Aufgabe:
Wenn vor den Toren der Menschen-Konferenz eine Konferenz der Tiere abgehalten würde, was würden sie sich wohl für eine gute Zukunft wünschen?

Einführung in die Technik

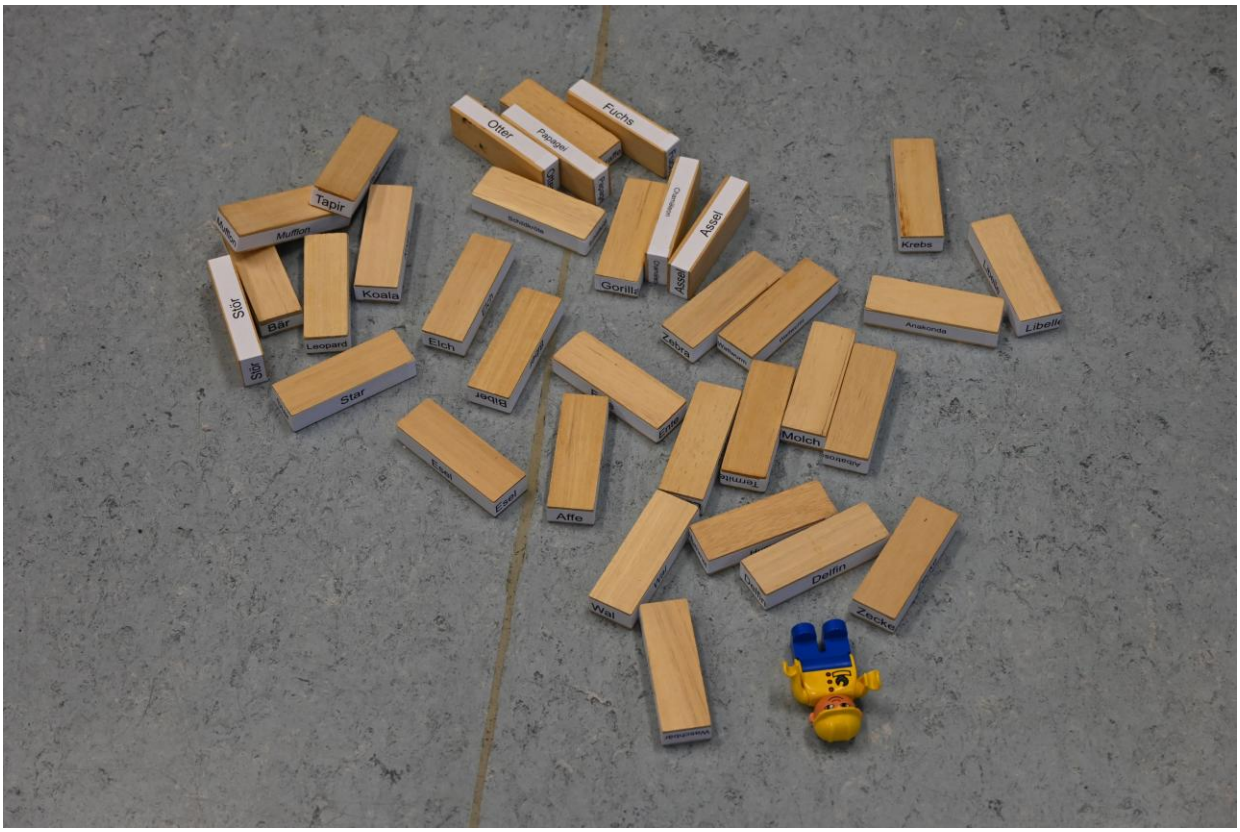
So funktioniert das Aufnahme-Mikro: „Das rote Licht muss leuchten!“

Ganz wichtig: Das ist das Signal, wenn wir eine Aufnahme machen: „Achtung! Ruhe! Die Aufnahme läuft!“

Alle „Tiere“ kommen zu Wort! Was haben sie sich wohl für ein gutes Leben gewünscht?

28.11.2024: In unserem 2. Workshop spielen wir JENGA

Aber: Auf jedem Stein steht ein Tiername und auf der Spitze thront ein Playmobil-Männchen! Wir sind sehr konzentriert und schaffen eine volle Runde!



Robbe, Alligator, Wolf, Luchs, Biene, Mücke Huhn, Kamel, Nilpferd, Stinktier, Maus, Igel, Frosch, Qualle, Dingo, Hase, Rentier, Natter und Auerhuhn konnten wir problemlos entfernen. Als der Stein „Büffel" gezogen wurde, stürzte der Turm in sich zusammen. Auch das Playmobil-Männchen fiel herunter.

Was sagt uns dieses Bild?

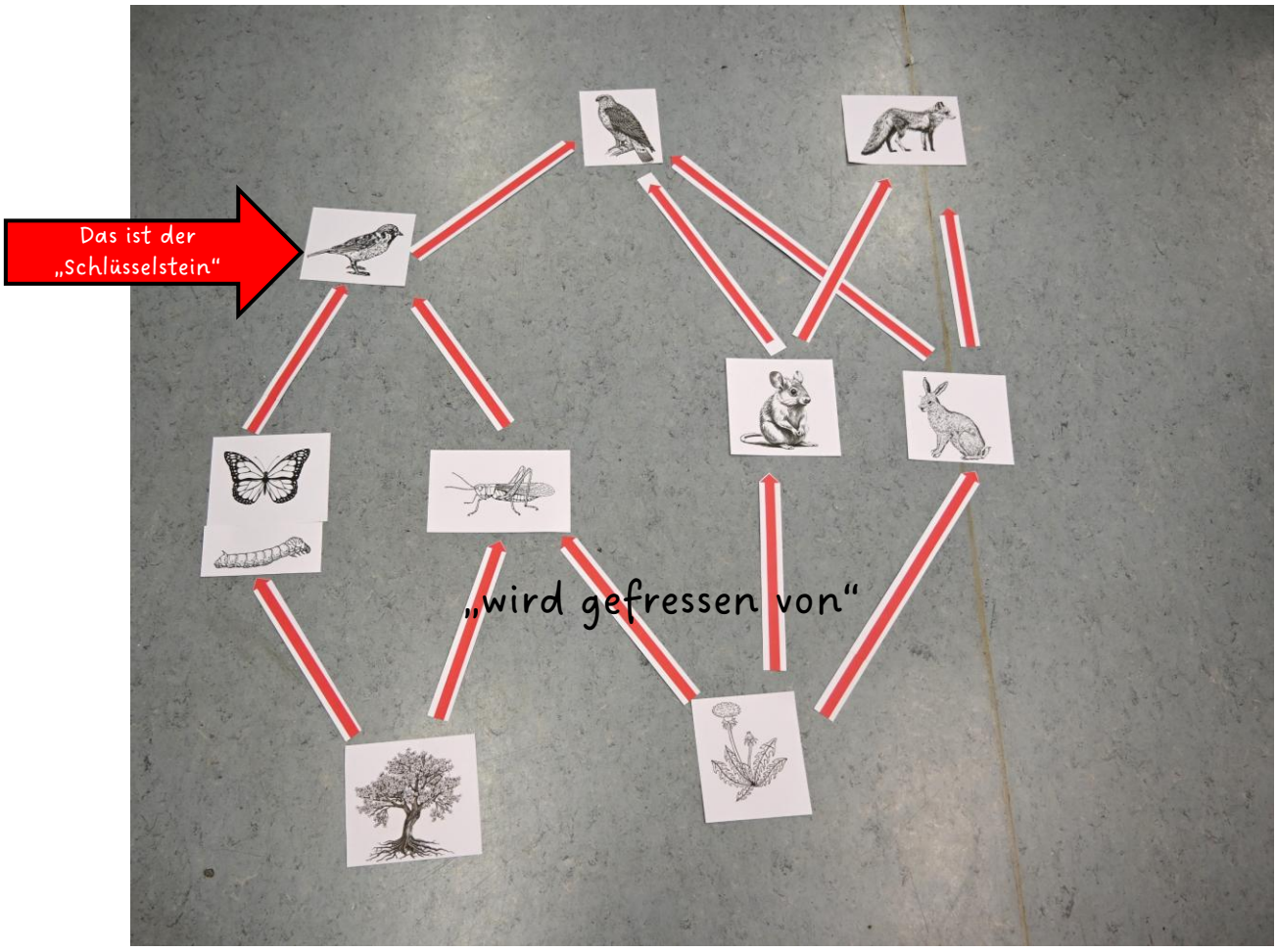
Fotos von Annabell und Alessia

Wir glauben, dass der Turm für alle Tiere unserer Welt steht. Einige Tiere können aussterben. Aber irgendwann sind es zu viele und dann kann sich die Natur nicht mehr retten. Zum Schluss sterben dann auch wir.

Stefan versteht zwar die Erklärungen. Aber er stellt sich dennoch eine Frage:

Fotos von Foto-Kids

Wir erstellen gemeinsam ein einfaches Nahrungsnetz. Dann fragen wir uns: „Gibt es ein Tier, das dem „Büffel“-Stein im Turm entspricht?“ Die Lösung hat uns sehr überrascht. Wir finden heraus: Wenn man den **Spatz** wegnimmt, dann vermehren sich die Heuschrecken und Raupen. Die fressen jedoch die Pflanzen. Somit haben die Mäuse und Hasen kein Futter mehr. Der Fuchs und der Mäusebussard müssen verhungern. Sind alle Pflanzen weggefressen, dann sterben zum Schluss sogar die Schmetterlinge und die Heuschrecken aus.



Fotos von Foto-Kids

Aber kann das wirklich passieren? Es gibt doch so viele Spatzen!
Uschi erzählt uns eine wahre Geschichte aus der Geschichte :

Der Spatzenkrieg in China

Der chinesische Präsident Mao will China zu einer großen Industrienation machen. Um dieses Ziel zu erreichen hat er einen Plan. Zunächst sollen die 4 Plagen ausgerottet werden. In ganz China sollen Ratten, Mücken, Fliegen und Spatzen ausgerottet werden. Denn Ratten, Mücken und Fliegen übertragen Krankheiten. Der Spatz so sagt Mao, frisst das wertvolle Saatgut von den Feldern, sodass kein Getreide wachsen kann und somit Menschen hungern müssen.
Im Mai 1958 ist es so weit:
Kurz vor 4 Uhr in der Früh ertönen in ganz China die Sirenen. Das ist das Signal für den Start der Aktion „Spatzenkrieg“. Alle müssen mitmachen – die Fünfjährigen und auch die Großeltern. Die Kinder haben schulfrei und die Erwachsenen müssen nicht zur Arbeit gehen. Dafür müssen sie beim Spatzentöten helfen:
Die Kinder klettern auf Bäume und suchen nach Nestern. Sie zerschlagen die Eier und töten die Küken. Stundenlang trommeln sie auf Töpfen und Pfannen. Der Lärm verhindert, dass sich die Spatzen auf Bäumen oder Dächern ausruhen können. Erschöpft vom Fliegen fallen sie tot vom Himmel. Einige Spatzen werden mit Steinschleudern erlegt oder erschossen. 3 Tage geht die Bevölkerung auf Vogeljagd und tötet 2 Milliarden Spatzen. Maos Ziel ist erreicht!

Als nun aber alle Spatzen tot sind, können sich die Heuschrecken ungestört vermehren. Riesige Schwärme verdunkeln den Himmel und fressen die Felder kahl. Auch Raupen und Käfer haben keine Feinde mehr und vernichten die Ernte.
Es kommt in China zu einer Hungersnot, in der 45 Millionen Menschen sterben.

Heute (nach 66 Jahren) steht der Spatz in China auf der Liste der bedrohten Arten.

https://wasbishergeschah.at/artikel/Artikel_Umwelt/2023-07-24_Krieg-gegen-die-Spatzen.html

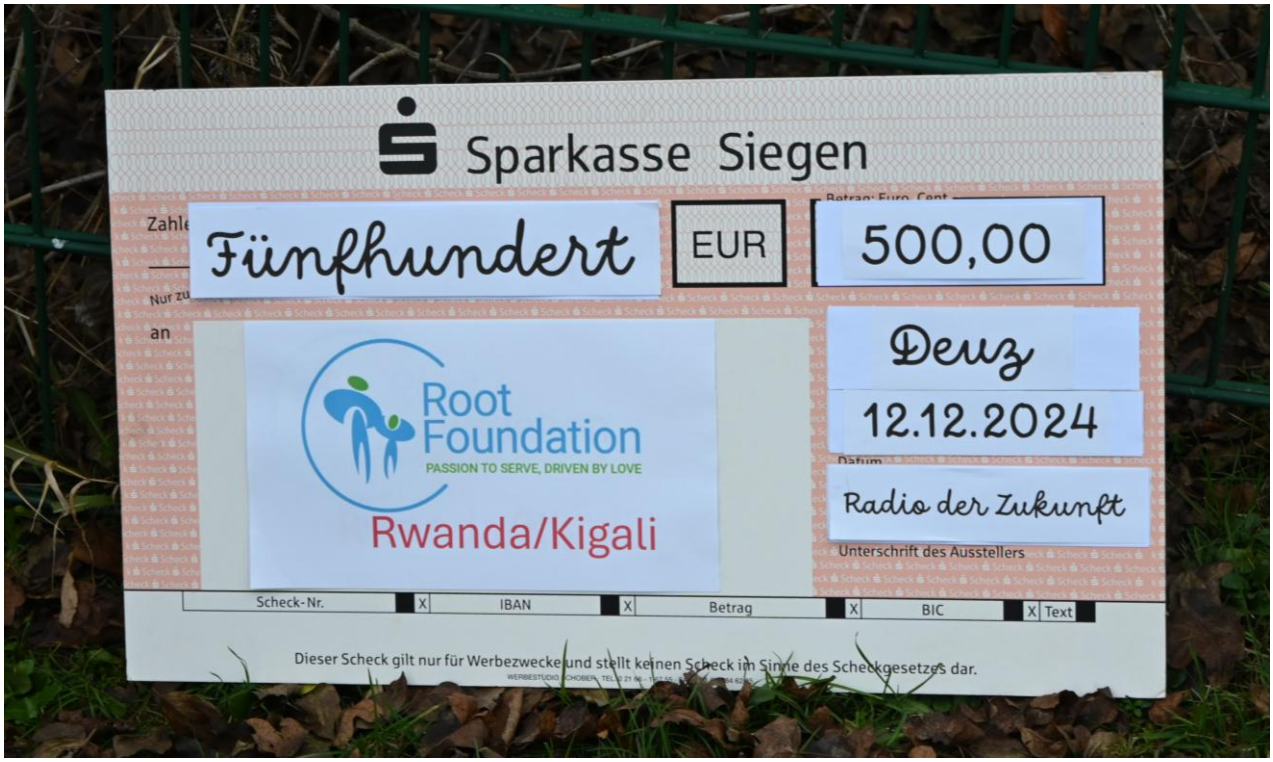
Fotos von Foto-Kids

Die Geschichte aus China macht uns sehr betroffen! Gut, dass wir keinen Spatzenkrieg in Deutschland führen. Uns wird klar: Die Artenvielfalt muss erhalten bleiben. Der Fachbegriff, den die Wissenschaftler benutzen heißt:

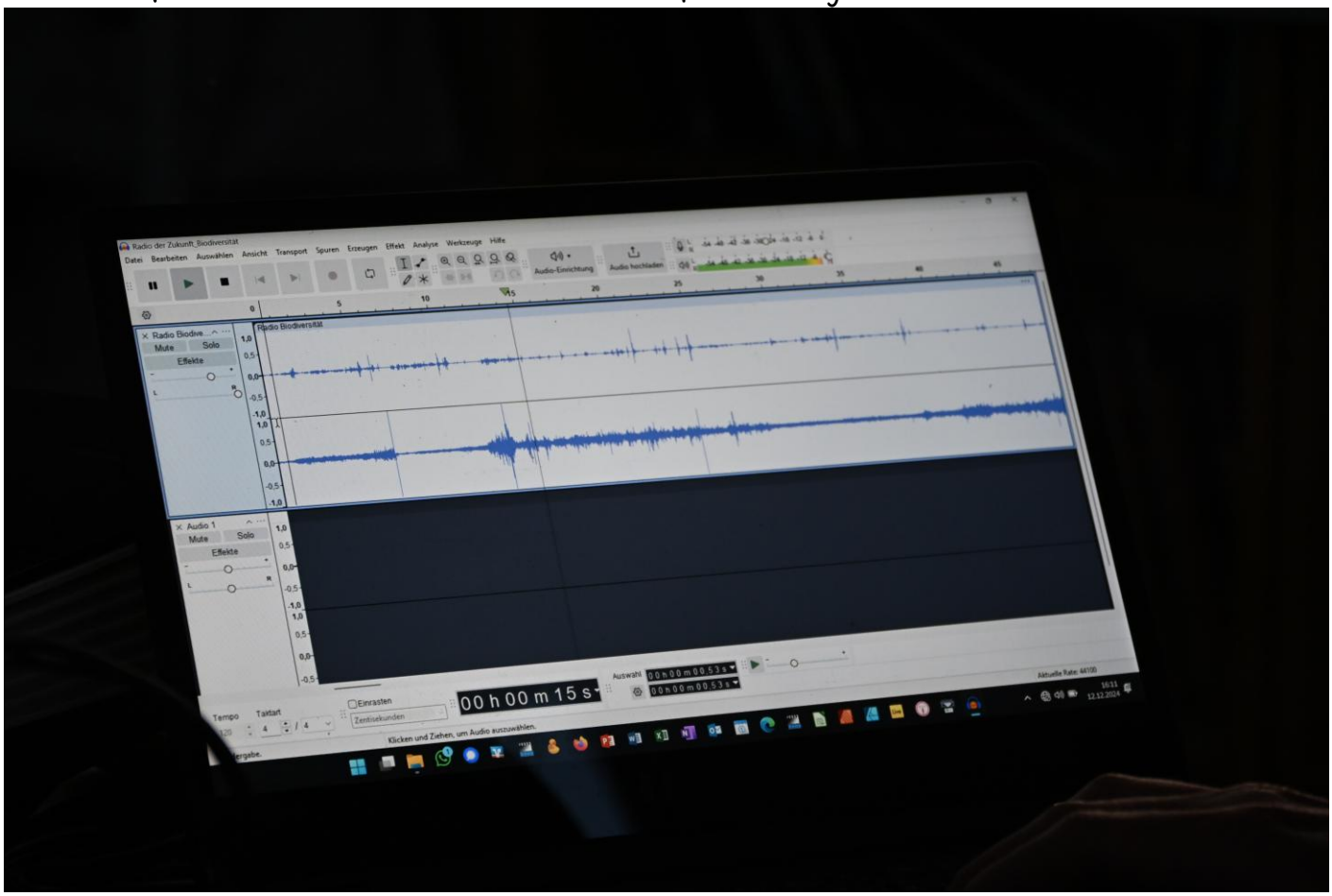
Wir sind ins Lyz zur Preisverleihung von „Gut für Schulen“ eingeladen. Der „Nikolaus“ schenkt uns eine Goldmedaille und einen Nachhaltigkeits-Preis. Auf der Bühne haben wir unser Radio-Projekt souverän präsentiert!

Wir suchen für unsere Radio-Fichte vom Nachhaltigkeitspreis der Rolf H.Brunswig Stiftung einen guten Platz. Der Boden ist sehr hart und steinig. Da war gute Team-Arbeit beim Graben gefragt!

Wir teilen unseren Preis mit der Root Foundation!



Zum ersten Mal treffen wir uns am Moderatoren-Tisch und erlernen die ersten Techniken, die man für das Schneiden eines Podcasts benötigt:
das Entfernen und Verschieben von Ton-Aufzeichnungen.

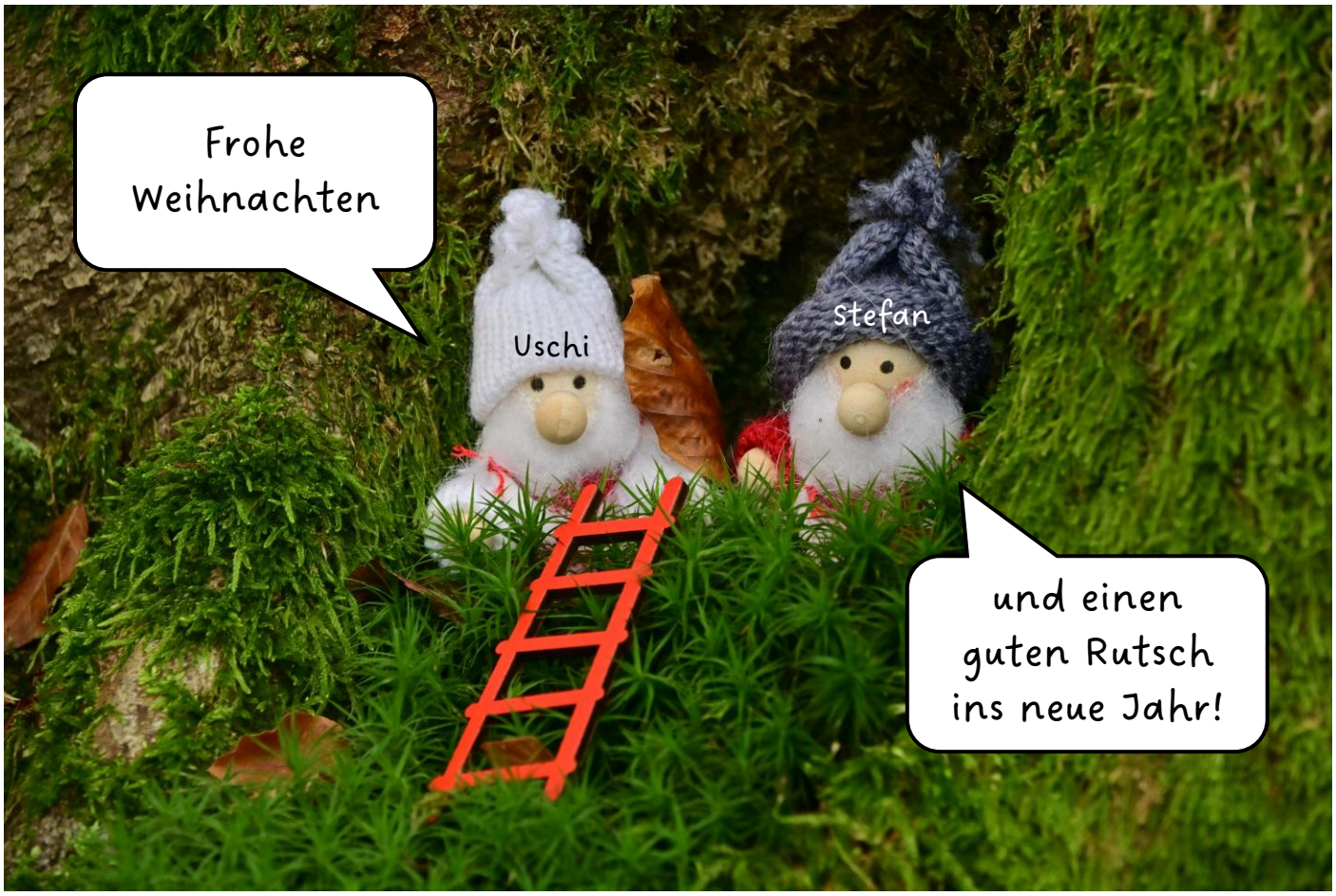


... und dann war da doch noch etwas!

Liebes Radio-Team,

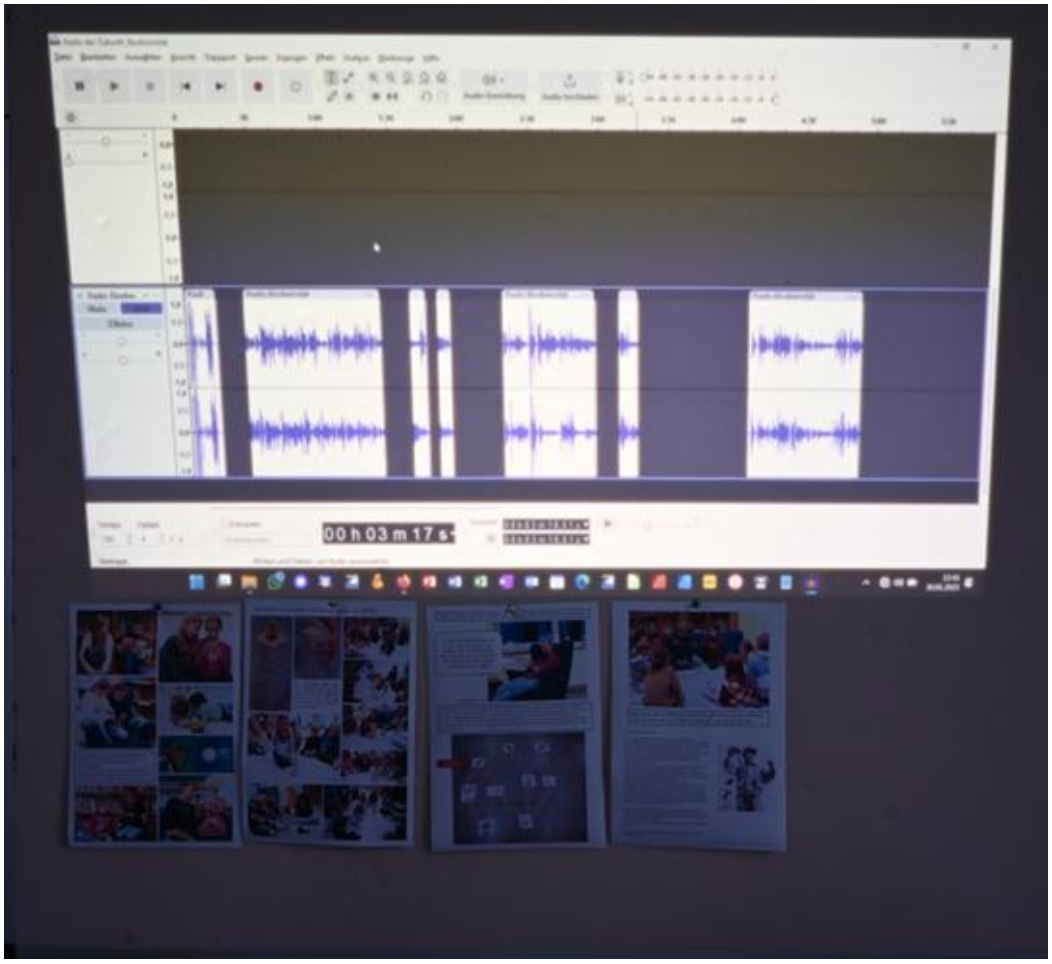
wir arbeiten noch gar nicht so lange zusammen, aber wir finden, dass ihr bereits richtige Radio-Profis seid! Ihr arbeitet stets konzentriert und eure Beiträge, wenn es um die Artenvielfalt geht, lassen uns immer wieder staunen. Euch liegt die Natur wirklich am Herzen und ihr möchtet, dass uns die Vielfalt der Tiere und Pflanzen erhalten bleibt. Nur so wird unsere Zukunft eine gute Zukunft sein. Unser kleines Weihnachtsgeschenk kann euch dabei helfen, etwas aktiv zu tun, um die Biodiversität zu erhalten.

Weihnachtliche Grüße an euch und eure Familien von
Uschi und Klaus



30.01.2025 Uns fehlen wichtige Überleitungen zwischen den einzelnen Themenblöcken. Die müssen wir erkennen, formulieren und aufsprechen.

Die 4 Themenblöcke sind identifiziert und in der richtigen Reihenfolge sortiert. Lias spricht den ersten „Verbindungstext", Annabell beschreibt das Nahrungsnetz und Luca nimmt die Spatzentöne auf.



06.02.2025

Wir bekommen Besuch von RADIO SIEGEN

Jeder wird interviewt: „Warum bist du im „Radio der Zukunft“?“, „Was hast du hier gelernt?“ und „Was möchtest du einmal werden?“

Noel freut sich!
Einige von uns möchten später einmal bei Radio Siegen (oder beim WDR ☺) arbeiten.

Auch wir haben ein paar Fragen an dich!

BITTE RUHE! AUFNAHME
QUIET PLEASE! RECORDING

Radio AG der Grundschule Deuz

Veröffentlicht: Donnerstag, 13.02.2025 10:19

Seit drei Jahren gibt es mittlerweile die AG "Das Radio der Zukunft". Noel Schäfer hat bei den Schülerinnen und Schülern vorbeigeschaut.

© Noel Schäfer

Radio-AG Grundschule Deuz

00:00

TEILEN DOWNLOAD AUDIO

Download PDF (Free) Open

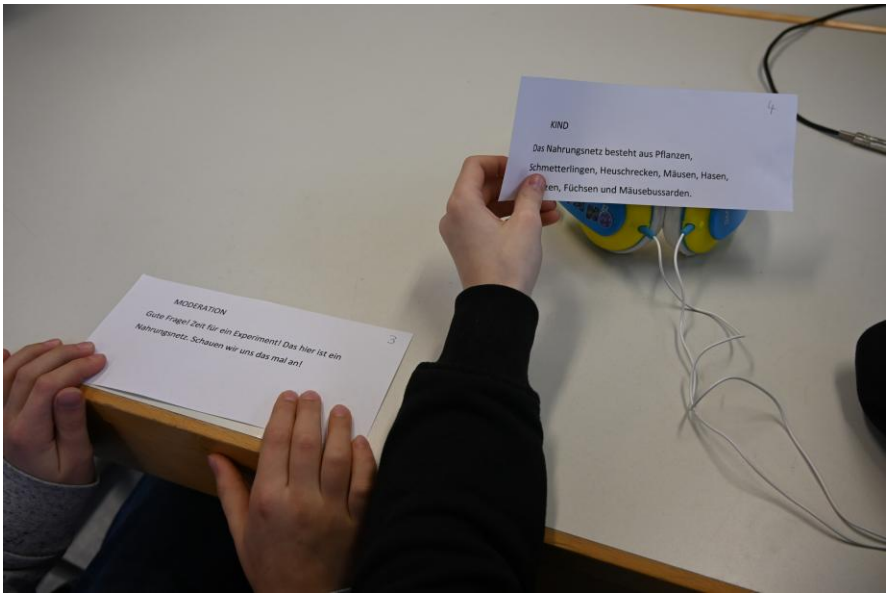
Das ist der Link zum Radio-Beitrag:

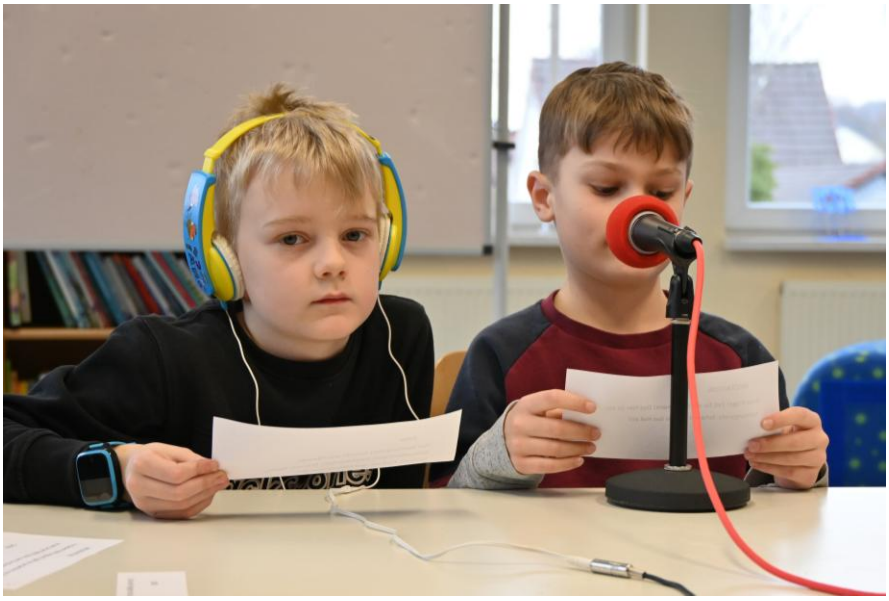
https://www.radiosiegen.de/artikel/radio-ag-der-grundschule-deuz-2241539.html

Du findest ihn auch hier!

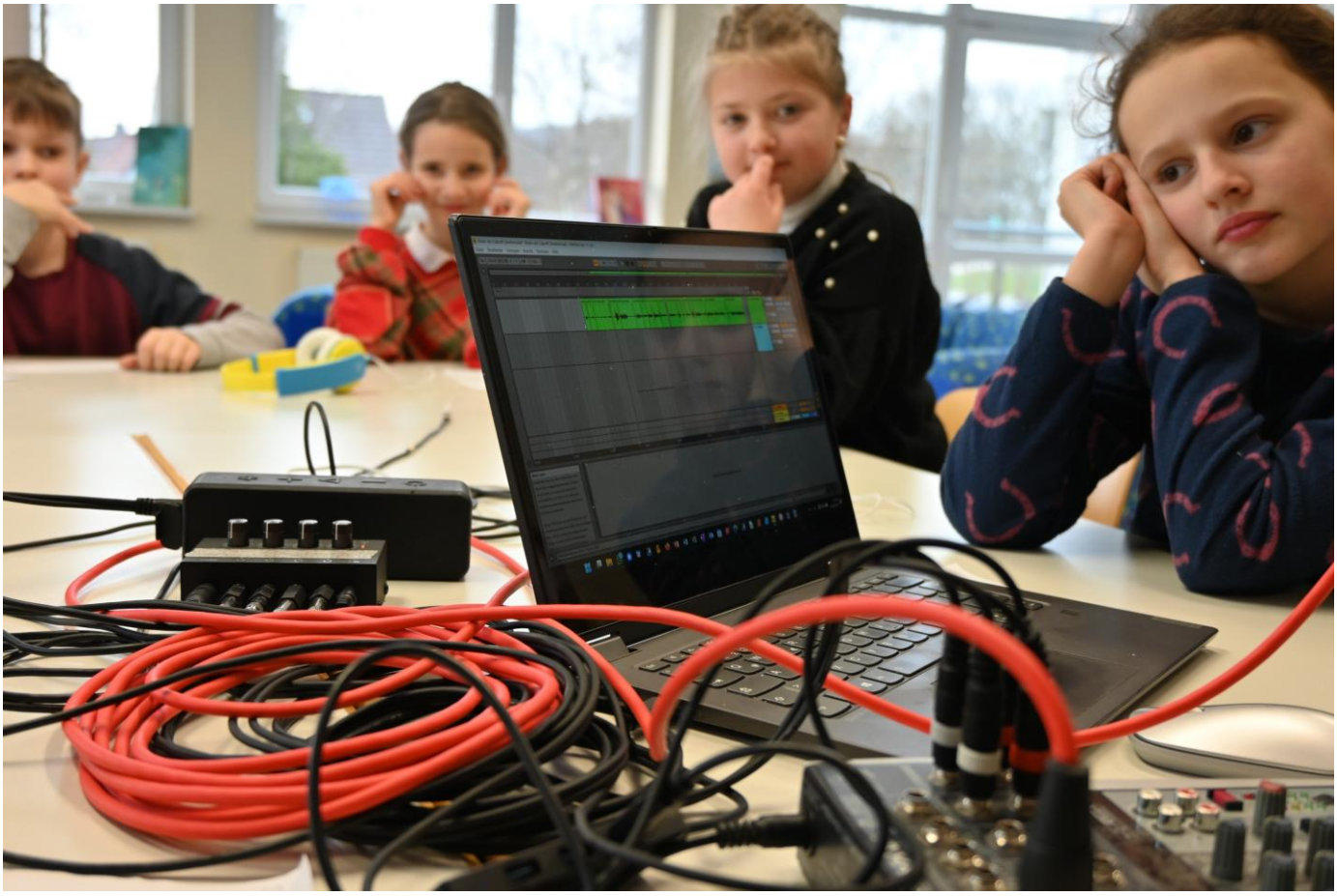
20.02.2025

Heute sind wir wirklich sehr produktiv: Wir sprechen nacheinander wichtige Zwischentexte auf und sammeln Stichpunkte zum „Spatzenkrieg“.

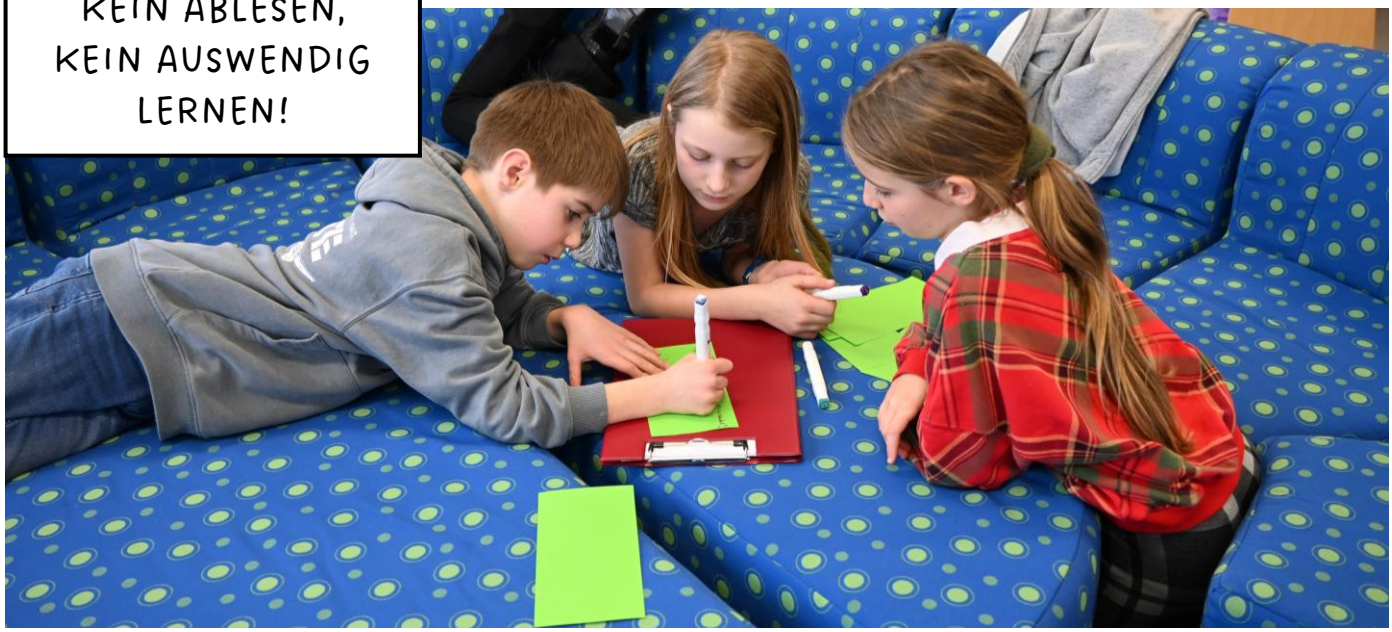


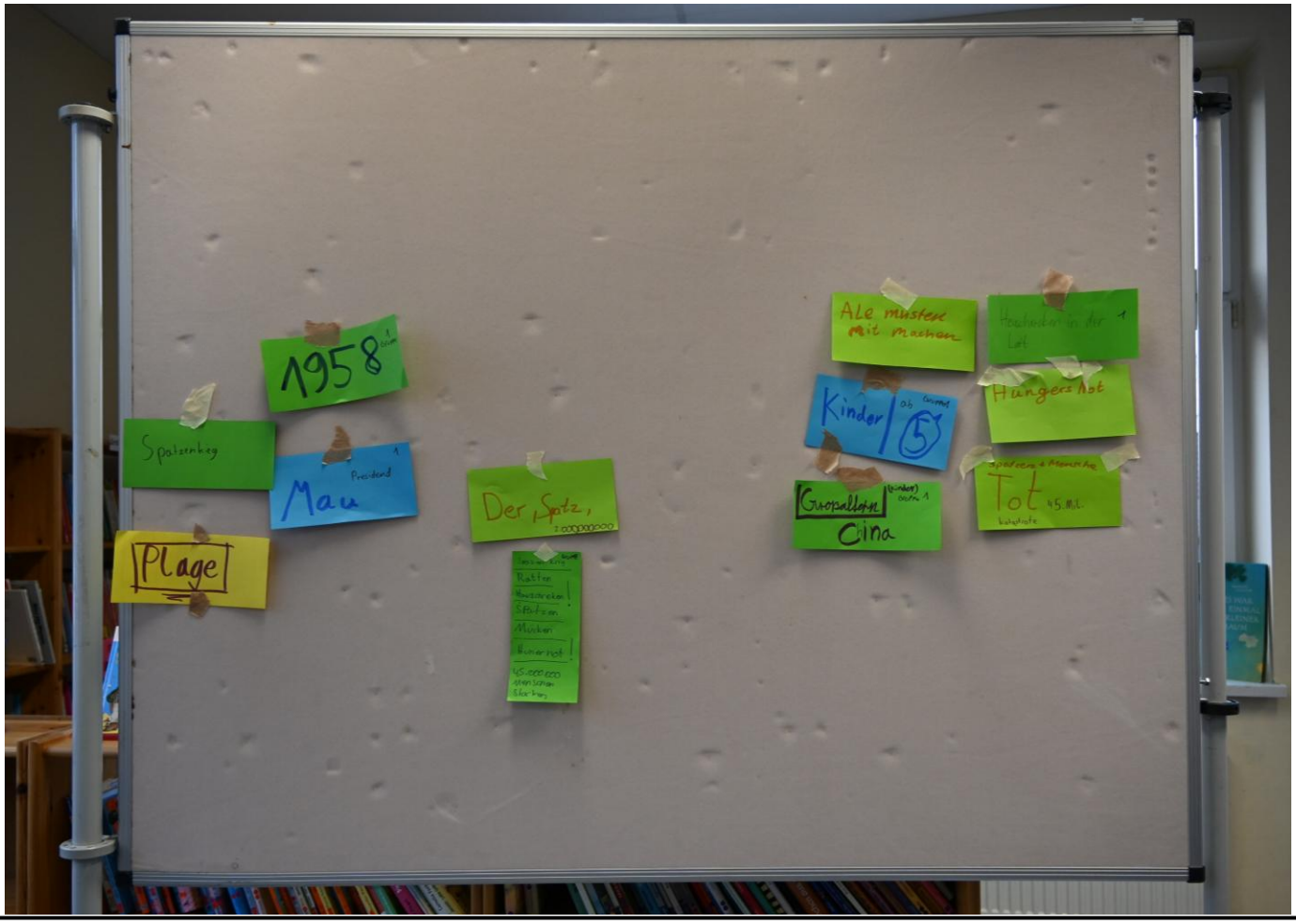


Wir sind sehr zufrieden: Wir haben gut betont und fließend gesprochen.



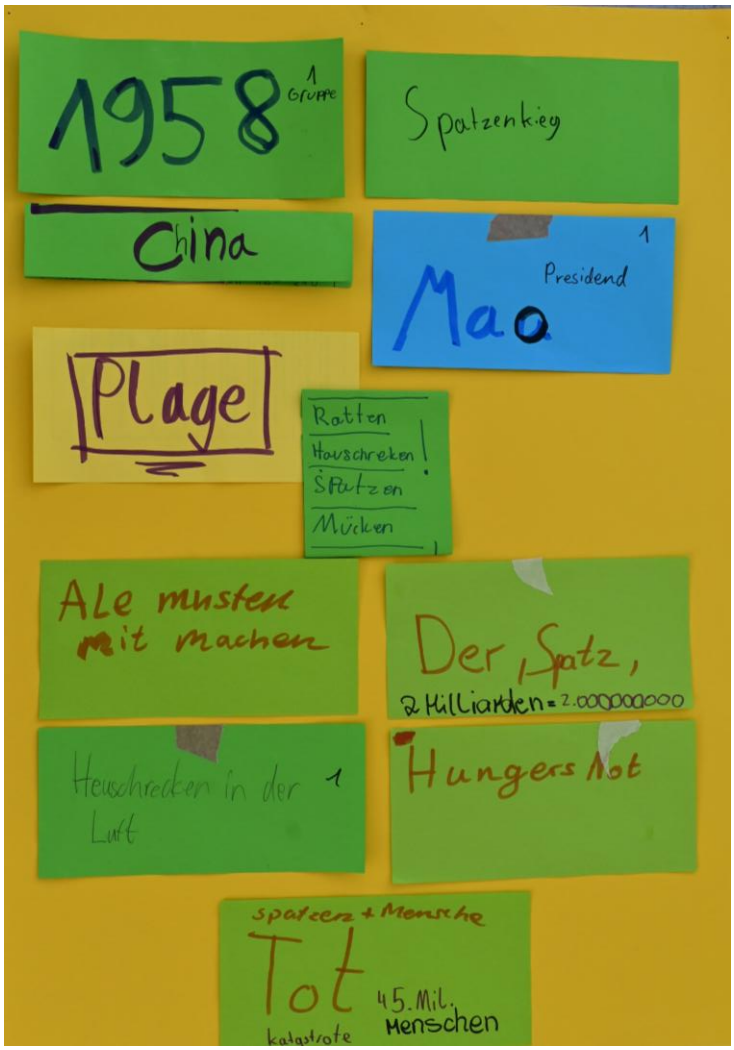
Wir beachten den Tipp von Noel Schäfer, Moderator und Redakteur bei Radio Siegen.
Wir machen uns Stichpunkte, um dann die Geschichte vom Spatzenkrieg frei und entlang unserer Stichpunkte vorzutragen!
KEIN ABLESEN, KEIN AUSWENDIG LERNEN!





Unsere Redaktionssitzung war erfolgreich. Die wichtigsten Stichpunkte sind gefunden.

27.03.2025



Was für eine schwere Aufgabe!
Ihr erzählt die Geschichte vom Spatzenkrieg in eigenen Worten nur mithilfe eurer Stichpunkte!
Großes Kompliment!

Unsere Litfaßsäule ist aktualisiert! Und der Radio-Baum wird gegossen!

Foto: Annabell

Foto: Alessia

Foto: Isabella

Foto: Annabell

10.04.2025

Wir treffen uns mit Malte Dreisbach von der Universität Siegen im Leimbachtal zur Erdkrötenbeobachtung!

Keine Erdkröten!

Früher wurden hier 8000 Kröten gezählt – jetzt nur noch 2000.
Wo sind die Erd-Kröten nur geblieben? Was ist hier passiert?

Auch am oberen Teich:
Keine Erdkröten!
Was ist passiert?

Krötenlarven oder
Froschlarven??

Umweltdetektive gesucht!

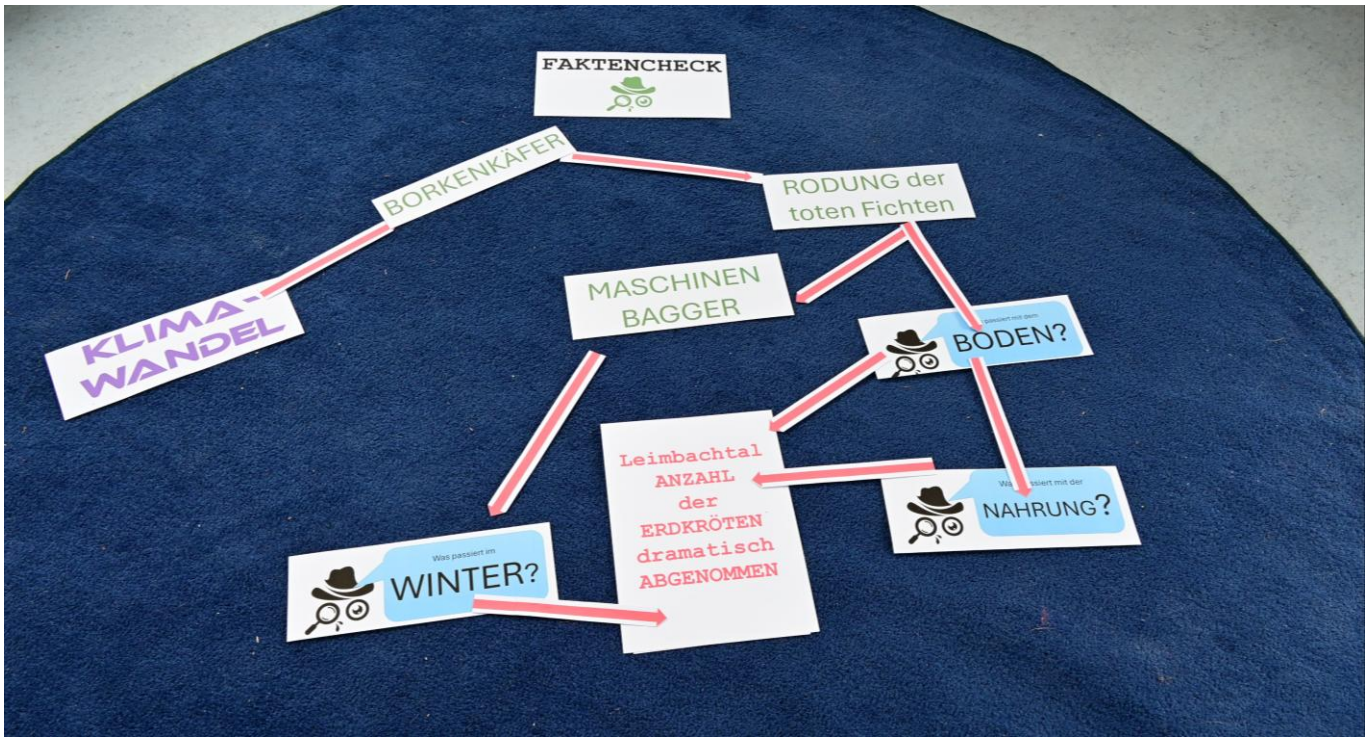
Was ist los im Leimbachtal?

10.04.2025

15.05.2025

Heute ist ein wichtiger Tag! Wir vollenden den 1. Teil unseres Podcasts zur BIODIVERSITÄT!

05.06.2025 Es ist der „Tag der Umwelt“



Wir spielen Detektivbüro „Holzauge“ und lösen den Fall „Warum hat die Zahl der Erdkröten im Leimbachtal so dramatisch abgenommen?“ Letztendlich ist es der Klimawandel, der nicht nur die Erdkröten verschwinden lässt, sondern auch bei anderen Tieren und Pflanzen zum Artensterben führt. Nicht der Borkenkäfer gehört also „vor Gericht“, sondern der Mensch.

Als Einzelne können wir den Klimawandel nicht aufhalten. Auch können wir für die Kröten im Leimbachtal nicht viel tun. Deshalb sammeln wir am „Tag der Umwelt“ andere Möglichkeiten, um etwas zum Erhalt der Artenvielfalt zu tun.

Die Mehrheit von uns möchte gerne Bäume pflanzen. Allerdings ist jetzt nicht die richtige Jahreszeit. An zweiter Stelle wurde eine Müllaktion vorgeschlagen. Deshalb planen wir das Projekt „Obernau-Pate“: Wir kümmern uns im nächsten Frühjahr um das Aufstellen der Kröten-Hinweisschilder und sammeln jetzt schon den Müll an der Obernau, der für die Tiere schädlich ist.

26.06.2025 Es ist der „EIGENTLICH-TAG“

EIGENTLICH wollten wir uns heute an der Obernau treffen, um als zukünftige Paten hier zum ersten Mal Müll zu sammeln. ABER, dann machte uns das Wetter einen „Strich durch die Rechnung“:

~Qulturwerkstatt e.V. +49 1590 6129063

Liebe Radio-Kinder,
liebe Eltern,

diesen **Donnerstag** ist es soweit! Wir werden Obernau-Paten:innen!
Damit alles gut klappt, hier noch die letzten Infos.

Wir **treffen uns um 14.30 Uhr an der Grundschule Deuz**. Von dort aus fahren wir in Fahrgemeinschaften zur Obernau. Die Fahrerinnen sind Jule Leyener 5+1, Jule 3+1, Caro 3+1. Falls sich daran etwas geändert hat, bitte Bescheid geben!

Bitte allen Kindern eine **Sitzerhöhung** mitgeben!

Außerdem bitte etwas zu **trinken**, **Handschuhe** zum Müllsammeln und wer hat, einen kleinen **Eimer** mitgeben (wir werden auch welche dabeihaben).

Rückfahrt mit den Fahrerinnen ca. **16.30 Uhr** bis zum Grundschule Deuz.

Falls noch Fragen sind, bitte einfach melden.

Wir freuen uns auf euch!

Liebe Grüße von Uschi & Stefan 20:48

👍 6

~Qulturwerkstatt e.V. +49 1590 6129063

Lieber Radio-Kinder, liebe Eltern,

Unser Vorschlag für morgen wäre folgender:

Wenn zur Mittagszeit die Wettervorhersage für den Nachmittag weiterhin schlecht ist, würden wir uns erneut in der Gruppe melden und dann treffen wir uns ganz normal 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr in der Bibliothek der Grundschule. Die Obernau-Aktion würde dann an unserem letzten Termin den 3. Juli nachgeholt werden.

Sollte die Wettervorhersage für morgen Nachmittag okay sein, findet die Aktion wie geplant statt.

Hätte denn morgen noch ein Elternteil die Gelegenheit zu fahren?

Danke und liebe Grüße,
Uschi und Stefan 16:59

Liebe Eltern,

wir bleiben heute in Deuz und treffen uns wie üblich um 15 Uhr in der Bibliothek. Ende ist wie immer um 16.30 Uhr.

Die Obernau-Aktion würden wir dann gerne an unserem letzten Termin in diesem Schuljahr, nächste Woche, 3.7. durchführen.

Hier bräuchten wir dann noch einmal die Unterstützung aus der Elternschaft für das Fahren und freuen uns über Rückmeldungen dazu.

Danke und liebe Grüße,
Uschi & Stefan 13:22

👍

Die Entscheidung war richtig! Denn pünktlich um 15 Uhr fing es an kräftig zu regnen.

Wir nutzen die Zeit und beenden unsere Moderatoren-Tätigkeit in großer Runde. Alle Texte für den 2. Podcast werden aufgenommen. Was für eine tolle Leistung! Das Ergebnis kann sich hören lassen!

Fotos: Conner

03.07.2025 Endlich ist unser großer Tag: Wir werden Obernau-Paten/Patinnen

Ein Spiel zum Thema „Müll“ zur Einstimmung

Welche Müllsorte ist am gefährlichsten? Plastik, Zigarettenkippen oder Papier?

Hier steht man richtig: Es sind die Kippen. Sie enthalten 7000 Giftstoffe und bestehen aus „Plastik“.

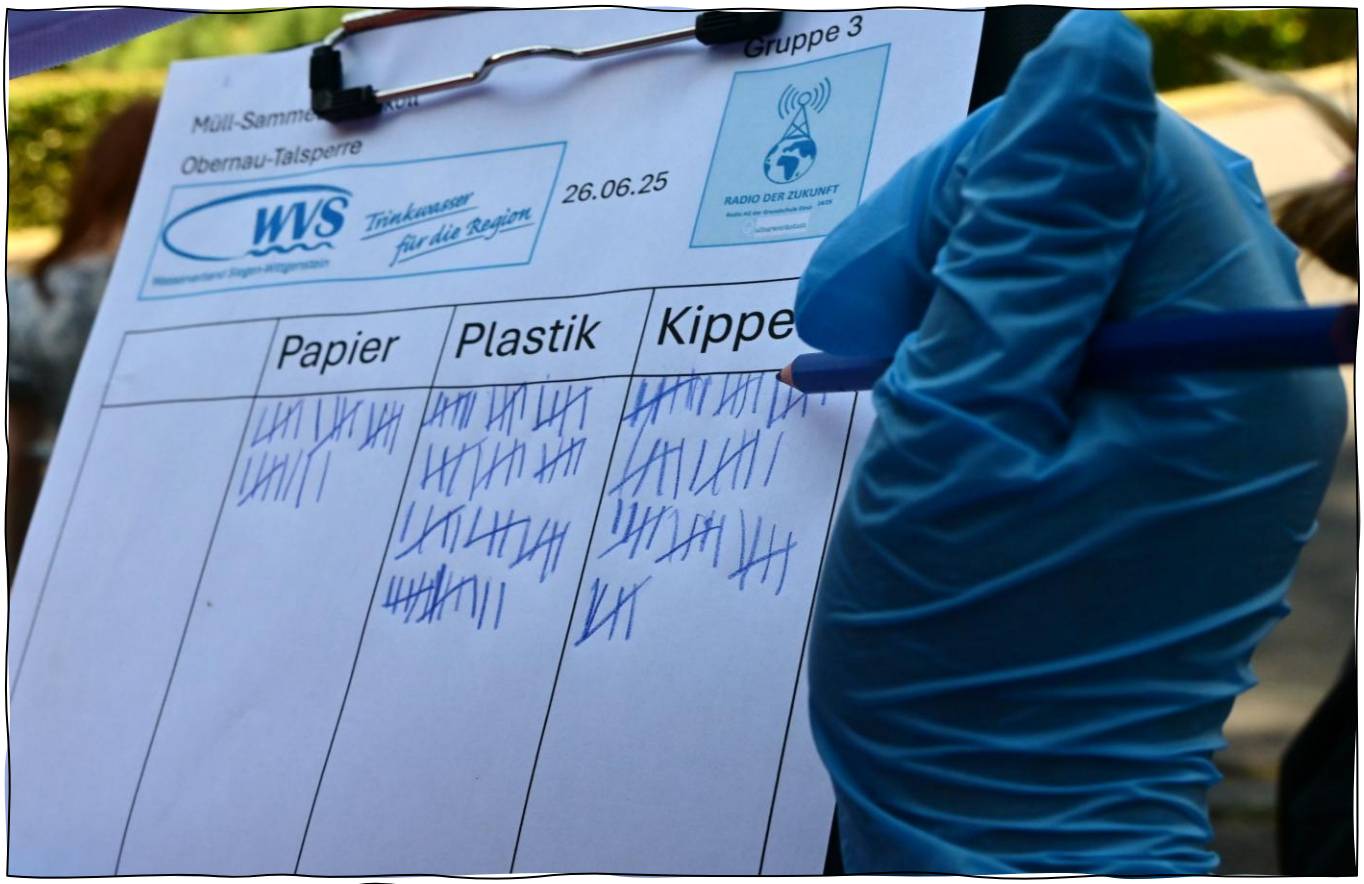
Ups, keiner steht richtig, denn die Antwort ist unvorstellbar!
Er wäre 2500 m hoch!

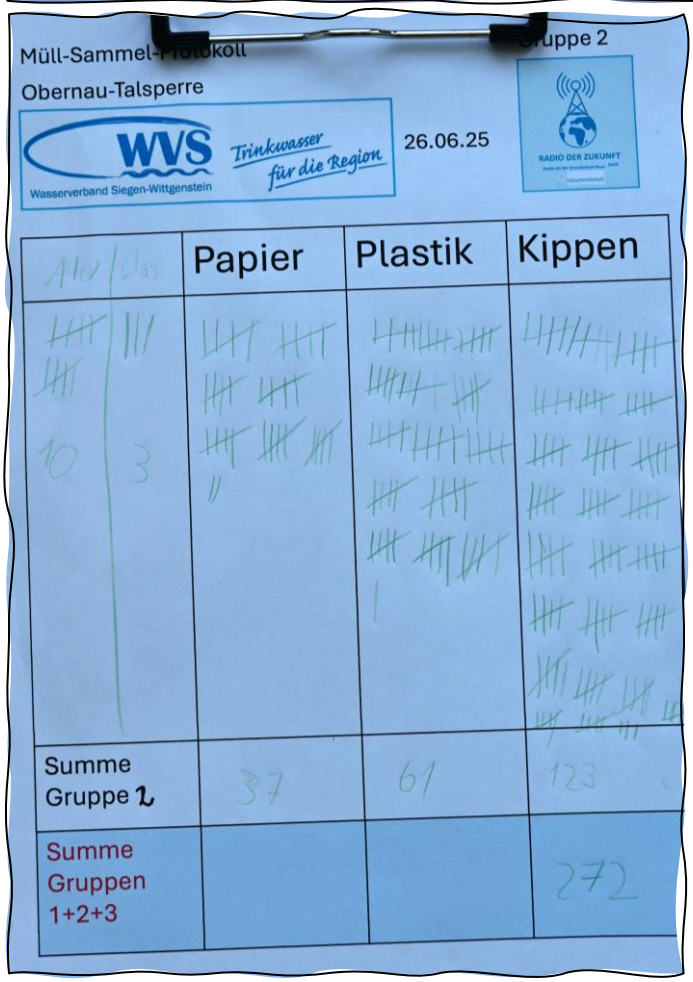
Stell dir vor, wir würden alle Kippen, die in Deutschland in einem Jahr weggeworfen werden, sammeln und zu einem Turm auf einer Fläche von 5x5 Metern aufhäufen.
Wie hoch würde der Turm werden?

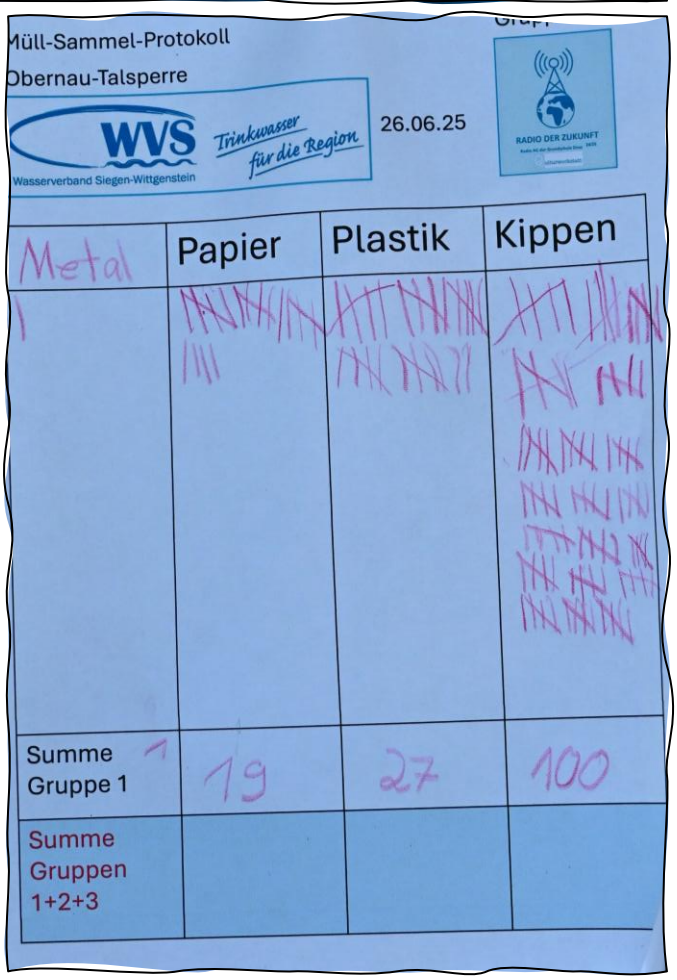
Wir sammeln den Müll in 3 Bereichen und protokollieren!

Wir sind schon ein wenig geschockt, denn unsere Eimer sind nach nur 35 Minuten ziemlich gefüllt!

Unsere Ergebnisse in Zahlen:







Auswertung von allen 3 Gruppen:

Papier	Plastik	Kippen
79	153	271

Was bedeutet das für eine Trinkwasser-Talsperre?
Durch die 271 Kippen werden 10840 Liter sauberes Wasser verunreinigt. Das entspricht 54 vollen Badewannen.

Herr Rossmanith überreicht uns unsere Urkunde. Damit sind wir nun offizielle Obernau-Patinnen und Obernau-Paten!

URKUNDE

WVS Wasserverband Siegen-Wittgenstein — Trinkwasser für die Region

RADIO DER ZUKUNFT
Radio AG der Grundschule Deuz 24/25
Kulturwerkstatt

Valeria Annabell Palina Lias Jonne Jane
Mila
Luca Alessia Jonah Lennja Elin
Stefan Uschi Isabella

Du hast heute etwas Großartiges gemacht!

Dir ist es wichtig, dass unsere Artenvielfalt eine ZUKUNFT hat. Deshalb hast du heute an der Obernau-Talsperre Müll und vor allem Zigaretten-Kippen gesammelt. Weggeworfene Zigarettenstummel sind eine erhebliche Gefahr für unsere Umwelt, insbesondere für Gewässer. So kann eine einzige Kippe 40 bis 60 Liter sauberes Wasser verunreinigen.
Als zukünftige/r Obernau-Patin/Pate wirst du dich wahrscheinlich weiterhin für die Amphibien an der Obernau-Talsperre verantwortlich fühlen und beim Aufstellen der Schilder im Frühjahr und beim Müll-Sammeln helfen. Die Natur sagt dir schon jetzt

Danke.

Netphen, den 3. Juli 2025

Lars Rossmanith

Lars Rossmanith
Stauanlagenmeister Obernau-Talsperre

RADIO DER ZUKUNFT

Liebes Team vom Radio der Zukunft,

gemeinsam haben wir ein ganzes Schuljahr miteinander gearbeitet und einiges geleistet und geschafft.

Wir haben uns mit der Frage beschäftigt, warum die Erhaltung der Biodiversität so wichtig ist. Dazu ist ein erster Podcast entstanden. Eine Fortsetzung, in der wir uns aktiv für die Artenvielfalt einsetzen, ist fast fertig. Auch hatten wir Besuch von Radio Siegen.

Alle 3 Podcasts lassen sich über den vorhandenen QR-Code abspielen.
Als zusätzliches Geschenk für euer Engagement erhaltet ihr eine Erinnerungsmappe. Ihr findet sie als PDF-Datei in unserem Gruppen-Chat.

Wir wünschen euch wunderschöne Sommerferien und den „Vierties" eine gute Zukunft an der neuen Schule,

Uschi und Stefan

Kulturwerkstatt

Sparkassenstiftung ZUKUNFT

Sparkasse Siegen